

FUNDACION URPI WASI, CUSCO, PERÚ

JAHRESBERICH URPI WASI 2023



Liebe Urpi Wasi Freunde,
Während Peru in einer tiefen sozialen und wirtschaftlichen Krise voller Korruption steckte konnten wir auf unserer Insel Urpi Wasi , unser Ziel erreichen , 350 Kindern aus minderbemittelten



Verhältnissen ein glückliches und zufriedenes zweites Zuhause zu geben, mit viel Liebe, guter Bildung und gesundem Essen, dank Euch, liebe Mittragende, und unserem vollen Einsatz.

I.- ALLGEMEINES

Urpi Wasi ist eine peruanische Stiftung die im Jahre 1989 gegründet wurde mit dem allgemeinen Ziel: Kinder aus einkommensschwachen, schwierigen Familien und alleinstehenden Frauen sollen eine gute Ausbildung, Nahrung und allgemeine soziale Unterstützung erhalten.

Unsere Aktivitäten bestanden aus zwei Hauptprojekten: Bildung und Gesundheit, die beide in unseren zwei Häusern in Zarzuela Alta, Bezirk Santiago, Cusco, Peru auf 3500 M.ü.M , durchgeführt wurden.

II.- BILDUNGSBEREICH:

2.1.- PROJEKT:

Bildungseinrichtung für soziale Unterstützung Urpi Wasi (Kindergrippe, Kindergarten-Primarschule).

Das Schuljahr in Peru dauert vom 1. März bis zum 31. Dezember. Die großen Sommerferien sind während den Monaten Januar und Februar.

2.2.- DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN:

- **Gitarrenworkshop**

Im Januar nahmen 36 Schueler(innen) am Gitarrenworkshop teil, aufgeteilt in 3 Gruppen



- **Nachhilfeunterricht**

Ab dem 6. Februar erhielten 32 Kinder mit Lernschwierigkeiten Nachhilfeunterricht. In jeder Primarstufe etwa 5-7 Kinder mit ihren jeweiligen Lehrerinnen.



- Ab 13. Februar fanden die **Neueinschreibungen** statt. Um lange Warteschlangen zu vermeiden, fanden die Anmeldungen waehrend drei Tagen statt. Nach den Anmeldungen folgten die Hausbesuche. Wir besuchten jede registrierte Familie, um uns über ihre soziale und wirtschaftliche Situation zu informieren. Anhand der Ergebnisse des Fragebogens und unserem persönlichen Urteil entschieden wir, welche Kinder aus den bedürftigsten Familien aufgenommen werden. Fuer die gut 250 Einschreibungen gab es leider nur 36 freie Plaetze.

Das neue Schuljahr begann am 1.März. 330 Kinder im Alter von 4 Monaten bis 12 Jahren erhielten von Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr mit viel Engagement und Liebe eine gute Vorschul- und Grundschulausbildung mit den notwendigen Schulmaterialien.

Die Grundschüler wurden am Vormittag in den Hauptfächern und Englisch unterrichtet.





Am Nachmittag gab es folgende Fächer :
Queschua (einheimische Sprache),
Turnen, Kunst, Tanz/Musik und
Handarbeitsunterricht.



- Die Kindergartenkinder hatten am Vormittag Unterricht und am Nachmittag freies Spiel.

- Unsere **Bibliothek** besuchten die Kinder jeder Stufe in Schichten von Montag bis Freitag von 16.00 bis 17.30 Uhr unter Aufsicht eines Lehrers .



- Die Fünft- und Sechstklässler genossen den **Computer-Workshop** samstags von 8.00 bis 17.30 Uhr.

- Um die Situation zu Hause zu verbessern, wurden in jeder Klassenstufe monatliche Elterngespräche zu einem bestimmten Thema wie:: Konflikte lösen, schau mir in die Augen wenn ich mit dir spreche, Emotionen kontrollieren, die Fähigkeiten der Kinder respektieren usw. organisiert.



- **SPEZIELLE TAGE**



Muttertag

Am Freitag vor dem Muttertag nahm jedes Kind sein eigenes Foto in einem von ihm selbst gestalteten Rahmen als Geschenk für die Mutter mit nach Hause. Am darauffolgenden Montag führten die Kinder im Urpi Wasi für ihre Mütter Tänze auf, die sie im Tanzworkshop gelernt hatten.

- **Primera Comunion**

Am Donnerstag, den 25. Mai, feierten wir um 8.00 Uhr im Tempel von Belen mit 23 Kindern der 6. Klasse die erste heilige Kommunion. Die gesamte Familie Urpi Wasi nahm daran teil. Anschließend gab es ein Frühstück mit heißer Schokolade und Kuchen für die Feiernden und ihre Eltern. Dann gab es als Überraschung für die 23 einen Ausflug in die Natur.



- **1. August**

Jedes Jahr am ersten August findet ein Treffen der ehemaligen Schueler statt. Jeder Jahrgang stellte sich in einer Gruppe vor und jeder erzählte, wie es ihm im Studium oder im beruflichen und privaten Leben ergeht. Dazu gab es ein Buffet zum Knabbern

- **Schulusflug**



Mitte September unternahmen wir mit den verschiedenen Klassenstufen, von den 3-Jährigen bis zu den Fünftklässlern, einen Ausflug. Mit den Jüngeren in die Natur, um zu spielen Mit den Primarschülern besuchten wir eine archäologische Stätte und dann vergnügten sie sich auf einem offenen Feld .

- **Aniversario**
Am 29. September feierten wir das Fest von Urpi Wasi, das seit 33 Jahren mit großer Hingabe und Liebe durchgeführt wird.



- **Zeltlager mit der 6. Klasse**
Ende Oktober fand das 4-tägige Zeltlager für die 6. Klasse in Limatambo, 2 Stunden von Cusco entfernt mit einem viel milderen Klima, statt. Die Kinder hatten vor allem Spaß im täglichen Schwimmbad, wo 80% schwimmen lernten, sowie auch beim Fußball- und Volleyballspielen, bei Gesellschaftsspielen und natürlich beim Schlafen in Zelten. Die Kosten wurden durch den Erlös eines von den Müttern organisierten Grilltages gedeckt.



- **Advent - Weihnachten**

Wie jedes Jahr beendeten wir das Schuljahr mit der Weihnachtsfeier. Aufgeteilt in drei Gruppen feierten wir unsere mystische Weihnachten mit

vielen Kerzen und Engelchen. Es gab für jeden ein Geschenk sowie heiße Schokolade mit Panettone (aus unserer Bäckerei) dazu wurden Lieder gesungen und eine Weihnachtsgeschichte angehört. Die große Freude der Kinder war unbeschreiblich.





Weihnachtsspiel aufgefuehrt von der 6.Klasse

- Stipendienprogramm:** 51 Schüler, die sich jeden Tag bemühten Fortschritte zu machen und ein gutes Betragen hatten, obwohl die Situation zu Hause sehr schwierig war, erhielten ein Stipendium für ihre fünfjährige Sekundarschulzeit außerhalb von Urpi Wasi. Während der Sekundarschulzeit mussten sie sich weiter anstrengen. Um das Stipendium nicht zu verlieren, mussten ihr Verhalten und ihre durchschnittlichen schulischen Leistungen gut sein. Für die Stipendiaten der 4. und 5. Klasse der Sekundarschule war es obligatorisch, jeden dritten und vierten Samstag im Monat den jüngeren Schülern der Sekundarschule Nachhilfeunterricht zu erteilen. Dies geschah in den Räumlichkeiten und unter der Aufsicht von Urpi Wasi.

- Vereinbarung:** Mit der benachbarten öffentlichen Schule "Gran Mariscal Andrés Avelino Cáceres" wurde eine Vereinbarung über die Fortsetzung der Sekundarstufe für unsere ehemaligen Schüler(Innen) getroffen. Dort konnten 75 von ihnen ihre fünfjährige Sekundarschulbildung fortsetzen. Als Gegenleistung unterstützten wir die Schule mit einer Psychologin und einer Sozialarbeiterin.

Die Schüler erhielten ihre Schulsachen: Hefte, Buntstifte, usw.



- Jeden Samstagmorgen fand in Urpi Wasi ein **Englischkurs** für 32 ehemalige Schüler(innen)statt.

- Elf Klassen von Urpi-Wasi-Absolventen haben bereits ihre Sekundarschulbildung abgeschlossen. Davon studierten 50 % verschiedene Universitätskarrieren wie Ingenieur, Biologie, Rechnungswesen, Verwaltung, Recht, Psychologie, Zahnmedizin usw. Mehrere von ihnen sind bereits berufstätig. 30 % haben eine technische Ausbildung in Berufen wie Polizei, Koch, Mechaniker usw.

2.3.BEGÜNSTIGTE BEVÖLKERUNG:

Die begünstigte Bevölkerung bestand aus 330 Kindern alleinerziehender Mütter, verlassenen Kindern und Kindern aus armen Familien, aufgeteilt in 11 Abteilungen (5 Vorschul- und 6 Grundschulklassen) und deren Familien. Zusätzlich dazu 51 Stipendiaten der Sekundarstufe und 75 Schüler(Innen) der Sekundarstufe des Convenio.

SECCION	W	M	TOTAL
1. Klasse	17	14	31
2. Klasse	13	17	30
3. Klasse	18	15	33
4. Klasse	14	17	31
5. Klasse	16	13	29
6. Klasse	13	15	28
TOTAL	91	91	182

ALTER	W	M	TOTAL
Babies	5	4	9
1 ½ - 3 jaehrig	12	11	23
3-jaehrig	17	13	30
4-jaehrig	16	14	30
5-jaehrig	17	13	30
TOTAL	67	55	122

2.4 PERSONAL:

01 Projektträgerin, 01 Schulleiterin und Lehrerin, 08 Lehrpersonen Primar, 03 Kindergartneninnen, 04 Betreuerinnen Kindergarten, 01 Psychologin (morgens Sekundarschule, nachmittags Urpi Wasi), 01 Sozialarbeiterin (Sekudarschule), 03 Hilfspersonal.



III.- GESUNDHEITSBEREICH:

3.1.- PROJEKT:

Ernährung und Sozialhilfe im Allgemeinen

3.2 DURCHGEFÜHRTE AKTIVITÄTEN:

- **Ernährung**

340 Kinder aus Urpi Wasi erhielten jeden Tag eine ausgewogene und nahrhafte Ernährung mit lokalen Produkten: Frühstück, Pausenfrucht, Mittagessen und Nachmittagsimbiss um 16 Uhr.



- **Bäckerei:** Frau Maria, eine Mutter, hat jeden Morgen in unserer Bäckerei Vollkornbrot für die Kinder gebacken und zu Weihnachten der traditionelle Panettone.

- **Allgemeine Sozialhilfe**
- 300 Kinder erhielten eine Zahnbehandlung.
- Bedürftige Familien wurden mit Medikamenten, medizinischer Behandlung, psychologischer Beratung und in schwierigen Fällen mit Krankenhausaufenthalten unterstützt.
- Gewicht und Größe der Kinder wurden regelmäßig kontrolliert.
- Säuglinge und Kleinkinder wurden während ihres Aufenthalts mit Unterwäsche, Windeln und allgemeiner Kleidung versorgt.
- Die bedürftigsten Kinder wurden im Rahmen unserer Möglichkeiten mit Kleidung und anderen lebensnotwendigen Dingen versorgt.
- Im Laufe des Jahres wurden Hausbesuche speziell bei Kindern mit Schwierigkeiten durchgeführt, um ihre Probleme besser zu verstehen und gemeinsam mit den Müttern eine Lösung zu finden.

3.3.- BEGÜNSTIGTE BEVÖLKERUNG:

330 Kinder, Kinder von alleinstehenden Müttern, verlassene Mütter und in Armut lebende Familien.

EDAD	MUJERES	VARONES	TOTAL
Entre 0 – 12 años	166	164	330

3.4.- PERSONAL

02 Küchenpersonal, 03 Servicekräfte, 01 Bäckerin, 01 Zahnarzt

IV.-- EINKOMMEN

Für das Sozialhilfeprogramm im allgemeinen wurde eine symbolische Spende von S/.35,00 pro Monat erhoben.

Für die Ausbildung wurde eine symbolische Spende von S/.40.00 pro Jahr erhoben.
(1 US\$ = Soles 3.70)

Das sind etwa 10 % der Gesamtausgaben.

Dank Euren grosszuegigen Spenden konnten wir den Rest der Gesamtkosten decken.

VI.- ZUSAMMENARBEIT

- In Zusammenarbeit mit den Eltern haben wir am Ende des Schuljahres die Stühle, Tische und Bänke gestrichen, damit im neuen Schuljahr wieder alles wie neu ist.



- Grilltag durchgeführt von den Muetter der 6. Kasse

- Jedes Elternteil verpflichtet sich, einen Arbeitstag pro Jahr freiwillig fuer Urpi Wasi zu leisten, entweder bei der allgemeinen Reinigung an Samstagen oder in der Küche.

Es ist eine unbeschreibliche Freude zu sehen und zu spüren, dass die meisten unserer Kinder aus den ärmsten Verhältnissen zu selbstbewussten, selbstsicheren jungen Menschen heranwachsen, die an die Zukunft glauben und die Kraft und das Selbstvertrauen dazu haben.

Liebe Freunde erhaltet ein echtes Vergelts Gott, „muchas gracias“ fuer Euer Mittragen, der Stern ist da und wird weiter fuer Urpi Wasi leuchten .

Ich wuensche Euch allen viel Freude, Gesundheit und Gottessegen fuer 2024 und verbleibe mit einer festen Umarmung aus Cusco Eure dankbare



Barbara mit Urpi Wasi

Barbara Casanova mit ganzer Urpi Wasi Familie